

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 31

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Spanischer Stierkampf

Lieber Nebelspalter!

Es war der Tag des Murtenschiefens. An unserer Gartenmauer führt der Weg aufs Bodenmüsi, dem Schießplatz, vorbei. Wir hatten Blumen bereit, um ab und zu einen Schützen zu beglücken.

Ein paar schöne Rösli reservierten wir dieses Jahr für den General. Und wirklich, bald nachdem die fast zweitausend Schützen vorbei gezogen waren, sichteten die Kinder das Auto mit «üsem General». Mit Jubel flogen unsere Rösli hinunter, aber vor Aufregung warfen wir sie über, vor und hinter das Auto.

Ein Grüßen, und vorbei war alles, nur unsere Rösli lagen unten im Straßentaub. Da, ein rundlich, rosiger Manno, im Schweiß seines Angesichts, schaut bescheiden zu uns herauf: «Vous permettez, je m'appelle aussi Henri!» — Damit bückte er sich und las die Blumen zusammen.

J. M.

DU PONT
Zürich beim Hauptbahnhof
GROSSRESTAURANT
Verschiedene Säle im 1. Stock
Tel. 27 18 22 / 25 83 55 Fl. Hew

Kongreßhaus Zürich
Kongreßrestaurant
Bar · Gartensaal
Telefon 27 56 30

LE BARON
SPIRITUEUX S.A. LAUSANNE ZÜRICH
Der Apéritif für das vornehme Haus.